



Südbadischer Sportschützenverband e.V.

Konzept zur Förderung des Breitensports

Stand: 23. April 2023



Konzept zur Förderung des Breitensports in Zusammenarbeit mit dem Leistungssport

Der SBSV fördert Aktivitäten und Veranstaltungen, im Jugendbereich, rund um das Thema Breitensport.

Unser Ziel ist es, ein Angebot für Jugendliche zu erstellen um Ihnen den Sport, den wir betreiben, egal ob Blasrohr, Bogen, Pistole oder Gewehr näher zu bringen und Sie für unseren Sport zu interessieren. Es geht in erster Linie darum, NICHTMITGLIEDER zu gewinnen und zu fördern. Der Südbadische Sportschützenverband stellt hierzu den Kreisen in erster Linie Mittel, sogenannte Beitragsrückerstattungen, zur Verfügung. Es sollte im Interesse aller sein, dass wir gerade im Jugendbereich Breitensport wieder vermehrt aktiv werden.

- Wie können wir den entsprechenden Personenkreis für unseren Sport interessieren?
- Was kann besser gefördert werden
- Wie kann besser gefördert werden
- Wie erreichen wir wieder eine Gemeinsamkeit und eine Einheit

Es wäre sehr wünschenswert, wenn die unterschiedlichen Disziplinen sich gegenseitig besuchen oder beim Wettkampf gemeinsam beflügeln würden.

Wie schaffen wir es den 3-Stellungskampf zu fördern und wieder attraktiv zu machen. Ist hier eine Schulung für Jugendleiter/ Jugendtrainer angebracht.

Nachwuchsgewinnung:

Bei der Nachwuchsgewinnung kann durchaus mit dem Blasrohr begonnen werden, um die Interessenten für unseren Sport zu gewinnen, dies gilt auch für die nachfolgenden Aktivitäten. Blasrohr kann als Türöffner um Interessenten ins Schützenhaus zu locken genutzt werden.

Kooperation Schule-Verein

Die Landesjugendleitung muss in den Vereinen und Schulen Werbung für die Wiederaufnahme der Kooperation-Schule Verein machen. Dazu sind Vereine und Lehrer in den Reihen der SBSV-Mitglieder anzusprechen. Die Zielgruppen sollten die 4. / 5. Klassen sein, da sich der Einstieg in den Schießsport in diesen Altersgruppen bewährt hat.

Ganztagschulbetreuung

Die Landesjugendleitung muss in den Vereinen und Schulen Werbung für eine Kooperation in dem Bereich der Ganztagschulbetreuung machen. Dazu sind Vereine und Lehrer in den Reihen der SBSV-Mitglieder anzusprechen. Die Zielgruppen sollten die 4. / 7. Klassen sein.



Schulvergleich-Bogen

Es ist eine zukünftige Teilnahme am Schulvergleich-Bogen anzustreben. Dazu sind Schulen für eine Teilnahme zu gewinnen.

Shooty-Cup

Die Landesjugendleitung ist dafür verantwortlich, dass die Schützenkreise die entsprechenden Vorwettkämpfe zur Qualifikation zum Shooty-Cup durchführen. Es wird ein Qualifikationswettkampf auf Landesebene durchgeführt. Die Durchführung erfolgt nach der Ausschreibung des Deutschen Schützenbundes.

Die Landesjugendleitung ist dafür verantwortlich, dass eine Betreuung durch ein Mitglied der Landesjugendleitung (Vizepräsident Jugend, 2. Landesjugendleiter, 3. Landesjugendleiter oder Jugendsprecher) beim Endkampf während der DM gewährleistet ist.

RWS-Jugendverbandsrunde

Die Teilnahme an der RWS-Jugendverbandsrunde wird gemeinsam mit dem Bereich Leistungssport durchgeführt. Die Schützen werden aus Verbands- und Basiskader zusammengestellt und während der Wettkämpfe durch Verbandstrainer betreut.

Lichtschießen

Faszination Lichtschießen - diese Form des Sportschießens dient in erster Linie der Förderung von Kreativität und Spieltrieb von Kindern im Alter von 6 bis 12 Jahren.

Neben einem 20 Schuss Programm mit dem Lichtgewehr oder der Lichtpistole dürfen die Kinder noch ihr Können in den Bereichen Schnelligkeit, Koordination, Geschicklichkeit und Konzentration unter Beweis stellen. Ziel dieses Wettbewerbes ist es, die Kinder auf spielerische Weise an den Schießsport heranzuführen und dem Bewegungsdrang in diesem Alter ebenfalls gerecht zu werden. Hier kann genutzt werden was in Turnhallen und Vereinsheimen sowieso schon zur Verfügung steht (Basketballkörbe, Dartscheiben, Ballwände, Klettergerüste etc.)

Gewehre und Pistolen als Leihmaterial werden vom SBSV an interessierte Kreise und Vereine für Veranstaltungen zur Verfügung gestellt. Die Faszination Lichtschießen ist eine ideale Möglichkeit für Tag der offenen Türen, Straßenfeste oder Projektstage mit Schulen, Schulsporttage.

Schwarzwald Cup

Der Schwarzwald Cup wird als offenes Turnier für Mannschaften und Einzelschützen in den Disziplinen Luftpistole, Luftgewehr und Recurvebogen ausgetragen. Startberechtigt sind alle Vereine und Schützen, die einem Verein der SBSV angehören.

Hier ist zu prüfen, in wie weit auch das Lichtschießen, bzw. Blasrohr, Berücksichtigung finden kann.



Es wird im Kugelbereich in den Klassen Schüler m / w, Jugend, Junioren I m, Junioren I w, Junioren II m, Junioren II w geschossen. Es erfolgt eine Einzel- und Mannschaftswertung. Es wird im Bogenbereich in den Klassen Schüler A, B, C m, Schüler A, B, C w, Jugend m, Jugend w, Junioren m, Junioren w geschossen.

Der Schwarzwald Cup wird einmal jährlich ausgetragen. Die Einladung erfolgt über eine separate Ausschreibung. Der Austragungsort sollte zentral im Verbandsgebiet liegen oder im jährlichen Wechsel zwischen Nord und Süd.

Förderpreisschießen

Im Rahmen des Landesjugendtages wird ein Förderpreisschießen durchgeführt. Jeder Kreis startet mit einer Mannschaft stehend aus drei Schützen Luftgewehr, Luftpistole und Recurvebogen.

Es starten pro Disziplin ein Schüler, ein Jugendschütze und Junioren. Die Mannschaft besteht aus drei Schützen. Die Schützen werden, wenn vorhanden aus den Fördergruppen nominiert. Falls der Kreis keine Fördergruppe in einer Disziplin hat, nominiert der Kreisjugendleiter, die entsprechenden Starter. Es wird nur eine Mannschaftswertung durchgeführt. Es gibt einen Wanderpokal für die Kreismannschaft sowie Sachpreise für die Schützen. Schützen des Verbands- und Basiskader sowie LLZ und NK1 / 2 sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Hier ist zu prüfen, in wie weit auch das Lichtschießen, bzw. Blasrohr, Berücksichtigung finden kann.

Offene Lehrgänge

Der Bereich Leistungssport unterstützt die Nachwuchsförderung mit offenen Lehrgängen für Schützen, die keinem Kader- oder Fördergruppe angehören.

Die Durchführung erfolgt im Herbst.

- Tageslehrgang LG-3-Stellung max. 10 – 12 Teilnehmer für Schüler A
- Tageslehrgang LP max. 10 – 12 Teilnehmer für Schüler A

Für den letzten Jahrgang Schüler wird im Herbst nach der DM ein Einführungslehrgang in die KK-Disziplinen angeboten:

- Tageslehrgang KK 3 x 20 max. 10 Teilnehmer
- Tageslehrgang Sportpistole max. 10 Teilnehmer

Hier ist zu prüfen, in wie weit auch das Lichtschießen, bzw. Blasrohr, Berücksichtigung finden kann.

Fördergruppen:

Die Fördergruppen können für die Disziplinen Recurvebogen, LG-3-Stellung, Luftpistole eingerichtet werden.

Hier ist zu prüfen, in wie weit auch das Lichtschießen, Berücksichtigung finden kann.

Altersklassen:

Bogenbereich: Schüler B, Schüler A, Jugend

Kugelbereich: Schüler, Jugend



Welche Personen können in eine Fördergruppe aufgenommen werden:

Alle Schützen, die einem Verein des jeweiligen Kreises angehören.

Nicht gefördert und an der Teilnahme in den Fördergruppen ausgeschlossen sind:

Schützen / innen, die aus dem Basis-, Verbands- oder Landeskader ausgestiegen sind.

Schützen / innen, die die Aufnahme in den Basis-, Verbands- oder Landeskader abgelehnt haben.

Anzahl der Teilnehmer:

Es sollte ein Verhältnis 1 Trainer auf max. 4 Schützen nicht überschritten werden.

Anzahl der Trainingseinheiten

Jedem Kreis stehen 78h für Fördergruppen pro Sportjahr zur Verfügung. Diese können nach Bedarf auf die einzelnen Disziplinengruppen verteilt werden.

Eine Trainingseinheit umfasst min. 3h. und max. 6 Trainingseinheiten

Hier ein fiktives Beispiel für eine mögliche Verteilung der Trainerstunden

2 Tageslehrgänge mit 2 Trainern Gewehr

24 Trainerstunden

6 Abendlehrgänge mit 2 Trainern Pistole

36 Trainerstunden

3 Tageslehrgänge mit 1 Trainer Bogen

18 Trainerstunden

78 Trainerstunden Gesamt

Eine Übertragung der Trainerstunden von einem Kreis an einen anderen Kreis ist nicht möglich. Nicht genutzte Trainerstunden sind verfallen und können nicht ins nächste Sportjahr übertragen werden.

Es müssen Schießklatten über die anwesenden Schützen und Trainer geführt werden.

Zeitraum der Fördermaßnahmen:

Die Fördergruppen sollen als Saisonvorbereitung dienen, somit müssen die Fördertrainings im Kugelbereich im Zeitraum November bis März durchgeführt werden.

Im Bogenbereich im Zeitraum April und Mai.

Ranglistenteilnahme:

Die Schützen / innen der Fördergruppen müssen verpflichtend an der Südbaden Rangliste im April teilnehmen.

Offenburg, den 01. September 2023